

Ehrenmal des Coburger Convents angegriffen

Studierende gegen Burschenschaften prangern kriegsverherrlichendes Denkmal an

In der Nacht vom 20. auf den 21. Mai wurde das Ehrenmal des Coburger Convents zum wiederholten Mal angegriffen. Die Mitglieder der Gruppe Studis gegen Burschenschaften übergossen die drei Figuren "Ehre, "Freundschaft", "Vaterland" mit leuchtend pinker Farbe.

Die Sprecherin Viola Grzimek erklärt Gründe für die Aktion: "Die Statue ehrt die deutschen Täter der beiden Weltkriege und ignoriert deren unzählige Opfer. Die Werte, die das Denkmal benennt, haben zu vielfachem Massensterben geführt und unsägliches Leid über die Erde gebracht. Indem Coburg ihnen dauerhaft ein Zeichen setzt, schlägt sich die Stadt klar auf die Seite dieser Kriegstreiber. Auch der Coburger Convent bekennt sich alljährlich zu diesen völkisch-militaristischen Ideen. Die Kranzniederlegung und der Fackelmarsch zeigen, dass der CC entgegen seiner Beteuerungen nicht unpolitisch ist, sondern sich bewusst nicht von nationalsozialistischen Riten und Personen distanziert, sondern ihnen als Helden gedenkt. Bedenkt man die Geschichte und klar hierarchische Struktur mit Verpflichtung für's Leben, wird klar, dass eine Verbrüderung der im CC organisierten Burschenschaftler mit Altnazis und ein Wandeln in ihren Fußstapfen wenig überraschend sein darf."

Die fremden-, frauen- und queerfeindlichen Haltungen des CC sind Folgen der Berufung auf Tradition und führen jedes Jahr während des Pfingstkongresses zu Übergriffen.

Der Sprecher Sam Lange ordnet die Bearbeitung des Denkmals entsprechend ein: "Die Verschönerung der Statue reiht sich ein in eine ebenfalls lange widerständige Historie. Mit der pinken Einfärbung prangern wir den Antifeminismus des CC und dessen Unterstützung durch die Stadt an, schaffen Aufmerksamkeit und fordern unseren Platz im Stadtbild, auch angesichts des bevorstehenden Burschentreffens ein."

Die Gruppe fordert alle Menschen auf, am Pfingstmontag am Protest gegen den CC teilzunehmen.

Studis gegen Burschenschaften